



Pfarre St. Peter & Paul
6960 Buch
www.pfarrebuch.com

Pfarrrblättle

Ausgabe Nr. 104

Juni 2023



*Sei Du selbst die Veränderung,
die Du Dir wünschst für diese Welt.*

Liebe Bucherinnen und Bucher,

Die Monate Mai und Juni sind geprägt von Bittgängen und Prozessionen. Diese zeichnen ein schönes Bild von unserer Kirche – als Volk Gottes, das auf dem Weg ist!

Wir dürfen uns manchmal fragen, wohin denn unser Weg eigentlich geht? Was bringt uns die Zukunft? Muss mir Angst und Bang werden, beim Blick in die Tageszeitungen? Oder beim Blick in unsere immer leerer werdenden Kirchen?



Vielleicht lohnt es sich unsere Kernaufgabe als Kirche wieder einmal genauer zu betrachten: Wir sind dazu da, den Sendungsauftrag Jesu Christi zu erfüllen und die Menschen im Glauben zu unterstützen und zu begleiten – Räume zu schaffen, wo dies möglich ist.

Unser Sendungsauftrag besteht darin, Gottes Handeln in der Welt sichtbar zu machen. Der tragende und bestimmende Grund und die lebendige Wirklichkeit, die jede kirchliche Sendung begründet, ist der lebendige Christus; sein Wort und Handeln sind bestimmend für unser Leben – für die einzigartige Mission jedes Einzelnen von uns.

Die Kunst der Kirche in unseren Tagen ist, dass sie ihrem Sendungsauftrag treu bleibt, aber die Zeichen der Zeit zu erkennen vermag. Schon im Lukasevangelium finden wir diese Aufforderung (Lk 12,56).

Es geht nicht darum, dass es nur noch eine schnelle Bedürfnisbefriedigung gibt, maßgeschneidert auf die Vorstellungen und Wünsche der Menschen. Nein, es geht darum, dass die Menschen unterstützt werden, im Geiste Jesu zu leben und zu handeln und dass sie erkennen, dass dadurch ihr Leben reicher wird. Jesus hat sich in den Dienst seines Vaters und in den Dienst der Menschen gestellt. Auch das soll unser zentrales Anliegen sein.

Aber natürlich sind unsere Bedürfnisse nicht dieselben, wie vor 2000 Jahren und unsere Sprache und Rituale auch nicht. Die Kirche als Volk Gottes ist unterwegs – durch Raum und Zeit – und es gilt Mittel und Wege zu finden, die Menschen heute genauso zu erreichen.

Bischof Benno bittet uns um unser Gebet für die Anliegen der Bischofssynode, die im Herbst 2023 in Rom stattfinden wird. Sie ist ein wichtiger Meilenstein im Rahmen des weltweiten synodalen Prozesses, der auch Papst Franziskus ein großes Anliegen ist.

Sein Gebet zur Synodeneröffnung im Jahr 2021 lautete wie folgt:

*Komm, Heiliger Geist, der du neue Sprachen erweckst
und Worte des Lebens auf die Lippen legst,
bewahre uns davor, eine museale Kirche zu werden,
die schön, aber stumm ist,
die viel Vergangenheit, aber wenig Zukunft besitzt.*

*Komm unter uns, auf dass wir uns in der synodalen Erfahrung
nicht von Ernüchterung überwältigen lassen,
die Prophetie nicht verwässern,
nicht darin enden,
alles auf unfruchtbare Diskussionen zu reduzieren.*

*Komm, Heiliger Geist der Liebe,
öffne unsere Herzen für das Hören.*

*Komm, Geist der Heiligkeit,
erneuere das heilige und gläubige Volk Gottes.*

*Komm, Schöpfer Geist,
erneure das Angesicht der Erde.*

Amen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir miteinander auf dem Weg bleiben – als Volk Gottes, das sich immer wieder aufs Neue an Jesus Christus, dem Licht der Welt orientiert.

Mit segensreichem Gruß, **Euer Pfarrer Marius Dumea**

Vor 180 Jahren – am 24. Jänner 1843 war der feierliche Einzug von Wendelin Pfanner als Pfarrer in Buch. Seine Eindrücke über diesen besonderen Tag, hat er in einem eigenen Gedicht mit zehn Strophen niedergeschrieben. Drei davon werden nachstehend angeführt (das ganze Gedicht kann im Buch „Pfarrei St Peter und Paul zu Buch“ auf Seite 242 nachgelesen werden).

*Die Pöller knallen; vom Thurme schallen der Glocken majestätisch
Töne. Sieh! Alles will entgegen gehn. Selbst Väter, Mütter, Töchter,
Söhne; Man will den neuen Hirten sehn.*

*Von Mund zu Mund ertönt das Wort: „Der Herr ist da; ja seht ihn dort.“
(1)*

*Der Kirchpatron, dort am Plafond Im Schiff von Jesu hingesenckt,
Sprach Muth und Trost in meine Seele: Der Herr, der selbst die Arbeit
lenkt, Er sorgt, daß ihr Erfolg nicht fehle. „Vertrauend werf' ich aus
das Netz – Verkünde freudig sein Gesetz.“ (8)*

*Ich ward gewahr, hier am Altar, Daß selbst der Grund, auf dem ich
stand – Ein Felsen nicht gehauen Stein – Nie ward gelegt von
Menschen Hand. Wie könnt ich wohl noch wankend seyn? (9)*

Interessant sind besonders die Bemerkungen in der achten und neunten Strophe.

„Der Kirchpatron, dort am Plafond“ – Beim Deckenbild im Kirchenschiff war Petrus mit Jesus auf dem See beim reichen Fischfang dargestellt. Dieses Bild ist wahrscheinlich der Verlängerung der Kirche in den Jahren 1869-1871 zum Opfer gefallen.

Gemalt war das Bild vom berühmten Andreas Brugger (deutscher Maler des Rokoko und Klassizismus), von dem auch die noch heute alle Altäre zierenden Freskos geschaffen wurden.

„Der Grund, auf dem ich stand – ein Felsen...!“ Der natürliche Fels diente damals sogar auf einer nicht unbedeutenden Fläche als Kirchenboden. Erst im Jahre 1848 erhielt die Kirche unter Pfarrer Pfanner einen ordentlichen Kirchenboden.

Und bereits im Jahre 1844 wurden bei den beiden Seitenaltären hölzerne Einfassungen aufgestellt. Der obere Teil dieser Einfassungen wurde von dem jungen Maler Gebhard Schneider aus Wolfurt mit dem Engl. Gruße und dem schlafenden Joseph ausgefüllt. Am Fest der Apostel Petrus und Paulus wurde das erste Mal auf allen drei Altären zugleich die hl. Messe celebriert.

Pfarrer in Buch war Wendelin Pfanner vom 24. Jänner 1843 bis 1. September 1851. Von Buch weg kam er nach Hörbranz und er wurde fortan auch Schuldistriktsinspektor und Dekan des Dekanats Bregenz.

Wendelin Pfanner ist am 5. Juli 1802 an der Hub in der Pfarre Langen geboren. Noch als Student wurde er 1825 Taufpate von seinem Neffen Wendelin (dem späteren Ordensgründer und Abt von Marianhill in Südafrika Franz Pfanner). Er gilt auch als Stifter der Kirche von Thal, nachdem er im Testament sein ganzes Vermögen zum Bau dieser Kirche (1876-1878) zur Verfügung gestellt hat.

Gestorben ist Wendelin Pfanner am 17. Februar 1874 in Hörbranz.

PALMBUSCHEN BINDEN



Mit den Erstkommunionkindern sowie den Volksschülern treffen wir uns alljährlich zum Palmbuschen binden für den Palmsonntag. Jubel und Leid können dicht aufeinander liegen. Dies lehrt uns das Ostergeschehen. Es beginnt mit

Jubel am Palmsonntag und erreicht am Karfreitag tiefes Leid. Beides gehört zum Leben. Diese Botschaft versuchen wir den Kindern zu vermitteln.

Wir binden an einen Holzstab - der uns symbolisch an ein Zepter erinnert - grüne Zweige, denn Jesus wurde in Jerusalem mit Palmwedel begrüßt. Mit schwarzen und violetten Bändern drücken wir die Trauer sowie mit roten und gelben Bändern die Auferstehungsfreude aus. Außerdem behängen wir die Palmen mit Perlen, die Ausdruck der vielen Tränen sind. Eier gehören zu Ostern, als Zeichen neuen Lebens, Freude und Hoffnung.



Ein herzliches Dankeschön an Angelika Peschek für die Organisation und Durchführung sowie an Marcus Peschek, der immer dazu schaut, dass genug Bindematerial (Tannenäste, Thujenäste, Weidenkätzchen, etc.) da sind.

Am Palmsonntag wurden die Palmbüschen auf dem Dorfplatz geweiht, danach konnten die Kinder ihre selbstgemachten Palmbüschen bei der Palmprozession in die Kirche tragen. Die Passion - die Leidensgeschichte Jesu - wurde von Kindern vorgetragen. Danke an Doris Stadelmann für das Vorbereiten.



ERSTKOMMUNION

In einem feierlichen Gottesdienst, zum Thema „Der Herr ist mein Hirte“ sind am Sonntag, den 30. April 2023 - Julius Böhler, Robin Böhler, Marie Eberle, Theresa Muxel, Hanna Pfanner, Lisa Pfanner und Valentina Sinz zum ersten Mal an den Tisch des Herrn getreten, um die Heilige Kommunion zu empfangen.

Bei sonnigem Wetter beileitete der Musikverein Buch die Erstkommunionkinder von der Schule zur Kirche. Der von Pfarrer Marius und Pfarrer i.R. Herbert feierlich zelebrierte Gottesdienst wurde musikalisch vom Schülerchor der Volksschule Buch, unter der Leitung von Direktorin Sandra Kassar, gestaltet. Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst fand eine Agape auf dem Dorfplatz statt, die die Eltern der nächstjährigen Erstkommunionkinder organisiert haben und die vom Musikverein Buch mit flotten Märschen und Polkas musikalisch umrahmt wurde.

Für das Gelingen eines so schönen Festes sind viele Helferinnen und Helfer notwendig. Wir möchten auf diesem Weg allen ein großes Dankeschön aussprechen, die dazu beigetragen haben.





MAIANDACHTEN

An jedem Dienstag im Mai um 19:00 Uhr, fanden bei verschiedenen Bildstöckchen oder Wegkreuzen Maiandachten statt.



Am 23. Mai konnte in der Parzelle Mereute eine besondere Maiandacht gefeiert werden. Als Dank, dass in der Familie alle gesund sind und es ihnen gut geht, hat die Fam. Böhler in der Parzelle Mereute ein neues Wegkreuz aufgestellt, dass sie von Eugen Flatz anfertigen lassen haben.





Die Pfarre dankt allen, die in diesem Jahr wieder bei ihren Bildstöckchen oder Wegkreuzen zu wunderschön gestalteten Maiandachten eingeladen haben.

TAUFEN

Katharina Lässer

Eltern Stefanie und Stefan Lässer
geboren am 04. Februar 2023
getauft am 20. Mai 2023

Antonia Schelling

Eltern Miriam Schelling und Cornelius Eberle
geboren am 24. Jänner 2023
getauft am 21. Mai 2023

TRAUUNGEN

15. April 2023

Alexandra Gabriel und Jens Nennertheim

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

06.06.	Annelies Waldinger	Siedlung	83 Jahre
11.06.	Maria Luise Kruijen	Höfling	81 Jahre
23.06.	Roland Geiger	Egg	67 Jahre
26.06.	Brunhilde Stadelmann	Bach	75 Jahre
01.07.	Markus Steurer	Heimen	72 Jahre
06.07.	Hans Zengerle	Rohner	71 Jahre
09.07.	Dietmar Grießer	Ebnet	70 Jahre
10.07.	Margarethe Greber	Schwarzen	88 Jahre
11.07.	Maria Felder	Bach	88 Jahre
12.07.	Werner Eberle	Heimen	68 Jahre
15.07.	Maria Bilgeri	Rohner	79 Jahre
16.07.	Anneliese Eberle	Bach	71 Jahre
22.07.	Marianne Eberle	Bach	75 Jahre
22.07.	Reinhold Flatz	Heimen	67 Jahre
30.07.	Emil Stadelmann	Schwarzen	78 Jahre
04.08.	Egon Eberle	Halder	74 Jahre
04.08.	Monika Schelling	Rohner	69 Jahre
09.08.	Armin Rützler	Siegerhalde	79 Jahre
14.08.	Gerhard Gmeiner	Bach	74 Jahre
16.08.	Hans Gasser	Bach	71 Jahre
17.08.	Liselotte Eberle	Heimen	65 Jahre
20.08.	Helene Stadelmann	Halder	85 Jahre
25.08.	Ilga Zengerle	Rohner	66 Jahre
30.08.	Hedwig Koller	Höfling	67 Jahre
31.08.	Walter Eberle	Bach	80 Jahre

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft!

JAHRTAGE FÜR VERSTORBENE

Sonntag 02. Juli 2023		Paula Sinz gestorben 2019
Sonntag 02. Juli 2023		Josef Stadelmann gestorben 2021
Sonntag 06. August 2023		Hans Brait gestorben 2020
Sonntag 06. August 2023		Ludmilla Stadelmann gestorben 2021
Sonntag 06. August 2023		Maria Eberle gestorben 2021
Sonntag 06. August 2023		Josef „Sepp“ Eberle gestorben 2021
Sonntag 06. August 2023		Hilda Sinz gestorben 2022

JAHRTAGE FÜR VERSTORBENE

Sonntag 04. September 2023		Josefine Eberle gestorben 2017
Sonntag 04. September 2023		Bruno Hopfner gestorben 2019
Sonntag 04. September 2023		Elvira Sinz gestorben 2019
Sonntag 04. September 2023		Edmund Stadelmann gestorben 2020
Sonntag 04. September 2023		Josef Schelling gestorben 2020
Sonntag 04. September 2023		Franz Raid gestorben 2021

WIR GEDENKEN DEN VERSTORBENEN

Berta Eberle

95 Jahre

gestorben am 25. Februar 2023

Hans Hopfner

91 Jahre

gestorben am 11. April 2023

Helmut Greber

90 Jahre

gestorben am 4. Mai 2023

Thomas Raid

55 Jahre

gestorben am 5. Mai 2023

ERGEBNISSE SAMMLUNGEN UND KIRCHENOPFERN

März 2023	Caritas Haussammlung	EUR 1.924,00
Mai 2023	Kirchenopfer für die Caritas	EUR 592,64

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelts Gott!

PATROZINIUM

Heuer findet das Patroziniumsfest am **Sonntag, den 2. Juli 2023** statt. Nach dem feierlichen Festgottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat alle herzlich zur Agape beim Dorfplatz ein.

DANKGOTTESDIENST SCHULSCHLUSS

Nach diversen Tests, Prüfungen und Schularbeiten dürfen sich die Kinder und die Lehrpersonen auf die wohlverdienten Ferien freuen.

Zum Schulschluss laden wir alle am **Freitag, den 07. Juli um 08:00 Uhr** zum Dankgottesdienst ein.

Wir möchten uns bei den Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen allen erholsame Ferien.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich:

Pfarrgemeinderat Buch , DVR: 0029874(12035)

Druck: Diöpress Feldkirch